

Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Stadträtin Elke Kahr, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **16. Jänner 2020** von Gemeinderätin Claudia Schönbacher

Sehr geehrte Frau
Stadträtin
Elke Kahr
Rathaus
8011 Graz

Graz, am 14.01.2020

Betreff: „Einbahnregelung im Bereich Auf der Tändelwiese“
Fragestunde

Sehr geehrte Frau Stadträtin!

Nördlich und südlich vom Straßenzug - Auf der Tändelwiese - befinden sich zahlreiche Gassen, die sehr schmal sind. Es sind dies die Hermann-Löns-Gasse, Fasangartengasse, Dornschneidergasse, Reiherstadlgasse, das Doktor-Hans-Spitzy-Platzl und die Mauergasse.

Die Parkplätze in diesen engen Gassen sind vollkommen ausgelastet und ein notwendiges Ausweichen vor dem Gegenverkehr ist fast unmöglich. Daher sind die Autofahrer sehr oft gezwungen, die halbe Gasse rückwärts zu fahren.

Viele Bewohner dieser Gassen haben mich mit dem Anliegen kontaktiert, dass sie gerne eine Einbahnregelung hätten. Soweit ich weiß sind Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, auch von den Anrainern dazu angesprochen worden.

Ich finde eine Einbahnlösung auch als sehr sinnvoll, denn jeder Meter, den man mit dem Auto retour fährt, birgt Gefahren in sich. Vor allem weil in dieser Gegend sehr viele Kinder wohnen und sich ein Kindergarten, eine Schule und öffentliche Spielplätze befinden.

Eine Einbahnregelung würde auch den Autofahrern bei der Parkplatzsuche helfen und es könnten unnötige Fahrten vermieden werden. Dadurch würde sich der Verkehr und auch die Abgasbelastung in diesem Gebiet verringern und ein Mehrwert für alle Beteiligten erzeugt werden.

Aus diesem Grund ergeht an Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs nachstehende

Anfrage

gem. § 16a der GO des Gemeinderates
der Landeshauptstadt Graz:

Wie stehen Sie zu diesem Anliegen und gibt es bereits Überlegungen, in diesem Gebiet Einbahnregelungen umzusetzen?